

MÜNDLICHE ANFRAGE H-0690/99
für die Fragestunde während der Dezember-Tagung 1999
gemäß Artikel 43 der Geschäftsordnung
von Pedro Aparicio Sánchez
an die Kommission

Betrifft: Vermietung von Sälen im British Museum

Presseberichten aus dem Vereinigten Königreich zufolge vermietet das British Museum zu Privatzwecken, was für Museen unüblich ist, einen seiner Säle, in dem der Parthenon-Fries ausgestellt ist. Der Mietpreis des Saales beträgt etwa 7000 Pfund für die Veranstaltung von Empfängen sowie ungefähr 12 000 Pfund für Bankette. Diese Tatsache stellt nicht nur einen Angriff auf den guten Geschmack und eine Schmähung der jedem Kunstwerk gebührenden Würde dar, sondern auch einen Mangel an Sensibilität gegenüber den historischen Besonderheiten des dort ausgestellten bildhauerischen Werkes, das dem Europäischen Parlament wohl vertraut ist.

Kann die Kommission entweder unmittelbar oder über die britische Regierung eingreifen, um diese lukrative Tätigkeit zu unterbinden, die von der europäischen Praxis im Umgang mit den schönen Künsten weit entfernt ist? Oder wird – wie bei kulturellen Fragen üblich - das Subsidiaritätsprinzip als Grund dafür angeführt, nicht tätig zu werden?

Eingang: 11.11.1999
es